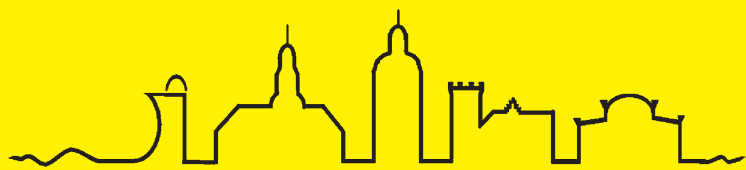


Ronneburger Anzeiger



Jahrgang 34 | Freitag, 15. Dezember 2023 | Nummer 12

Amts- und Mitteilungsblatt
der Stadt Ronneburg und den
Ortsteilen Grobsdorf und Raitzhain
Internet: www.ronneburg.de



Kostenpflichtig: Abo 0,70 Euro; Freiverkauf: 1,00 Euro

*Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein
gesegnetes und besinnliches Weihnachtsfest
sowie ein glückliches und
gesundes neues Jahr 2024!*

*Ihre Bürgermeisterin
Krimhild Leutloff*



Entgeltordnung für
städtische Einrichtungen

Seite 4

Jahresabschluss
RWG mbH 2022

Seite 5

Gebührenordnung zur Erhebung
von Parkgebühren

Seite 6

Die Bürgermeisterin informiert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Jahr 2023 neigt sich dem Ende entgegen. Gott sei Dank, möchte man meinen. Von einem Krisenmodus sind wir in den nächsten geschlittert. Zurück bleiben in diesem Jahr Fragen über Fragen.

Aber erstmal steht Weihnachten vor der Tür. Chris Rea's „Driving Home for Christmas“ kann man nicht nur mitsingen, sondern zu Weihnachten nach Hause zu fahren, um alle Verwandten und Freunde wiederzusehen und das Fest der Liebe gemeinsam mit seiner Familie zu feiern, macht glücklich!

*„Glück ist, wenn Vorbereitung auf Gelegenheit trifft.“
Seneca*

Hoffentlich erfüllt sich Ihre Vorfreude darauf beim Weihnachtsbummel oder beim Glühweintrinken auf dem Weihnachtsmarkt Ihrer Wahl in der verbleibenden Adventszeit.

Ich wünsche Ihnen im Namen der Stadtverwaltung Ronneburg und der Mitglieder des Ronneburger Stadtrates frohe und friedvolle Weihnachten im Kreis Ihrer Lieben sowie Entspannung zwischen den Festtagen.

Rutschen Sie gesund ins NEUE JAHR 2024! Mögen sich Ihre Wünsche erfüllen und ein erfolgreiches, glückliches sowie vor allem gesundes Jahr Sie begleiten.

Weihnachten

Die Plätzchen sind gebacken,
die Nüsse lassen sich knacken.
Der Stollen duftet frisch durchs Haus,
ziert den Adventstisch mit Applaus.
Der Weihnachtsbaum frisch geschlagen,
über die Deko kann man nicht klagen.
Die Geschenke, groß und breit,
stehen für die Familie bereit.
Die Weihnachtsgans so teuer wie nie,
lässt uns gehen in die Knie.
Die Familie schneit mit Kind und Kegel
zur Festtagssause herein,
natürlich mit Anzug und Kleidchen fein.
Die Kerzen am Baume leuchten hell und klar,
Lieder singen ganz und gar.
Die Verwandten stets entzückt,
erzählen dies und das wie verrückt.
Und übrig bleibt, wie gewohnt,
Weihnachten hat sich wieder gelohnt.

Krimhild Leutloff



In unserem Land sucht man derzeit Milliarden Euros. Die Stadtverwaltung Ronneburg erreichten mehrere Nachrichten, dass alle Projekte mit Förderung aus Bundesmitteln wegen der verhängten Haushaltsperre auf Eis gelegt sind. Davon betroffen ist auch der Bundesfreiwilligendienst. Die Kontingentsampeln stehen für alle Monate auf ROT (2023 und 2024). Wann wieder neue BFD-Vereinbarungen genehmigt werden können, ist momentan nicht absehbar.

Sofortiger Antrags- und Zusagestopp in den Programmen IKK – Energetische Stadtsanierung – Quartiersversorgung und Energetische Stadtsanierung gilt auch für unsere eingereichten Projekte.

Die Stadt Ronneburg hat mit dem Erhalt des Areals der Neuen Landschaft Aufgaben mit besonderer Bedeutung zu erfüllen. Da zur Pflege der Neuen Landschaft Ronneburg immer weniger Personal zur Verfügung steht, hat die Sparkasse Gera-Greiz einen Auf-

Die Bürgermeisterin informiert

satzrasenmäher gesponsert. Vielen Dank!
Er wird uns beim Mähen des Areals gute Dienste leisten.

Gelb wie die Sonne, die jeden Tag von Neuem aufgeht, strahlt und uns Mut, Kraft und Zuversicht vom Himmel schickt, um in diesen unruhigen Zeiten positiv denken zu können.

Wenn Sie traditionell böllern, bitten wir Sie um Beseitigung des Abfalls! Danke!

*Ihre Bürgermeisterin
Krimhild Leutloff*

*(Bilder: Stadtverwaltung Ronneburg,
Müller, Sparkasse Gera-Greiz)*



Amtliche Bekanntmachungen

■ Beschlüsse der 23. Sitzung des Finanzausschusses am 16. November 2023

Teilnehmer:

gesetzliche Anzahl: 9 | **anwesende Mitglieder:** 8

anwesend: Frau Leutloff, Herr Schneider, Herr Asyngier i. V. f. Frau Zender, Herr Patz i. V. f. Frau P. Vogel, Herr Daum, Herr Ruderisch, Herr Meyer, Herr Hänel

entschuldigt fehlende: Frau Volkmann; Frau Zender; Frau P. Vogel

unentschuldigt fehlende: ./.

Gäste: Herr Örtel, bis TOP 2.8: Herr R. Vogel, bis TOP 2.3: Herr Abicht, Herr Friedrich

Zu TOP 1.1.: Bestätigung der Tagesordnung

Beschluss-Nr.: FA-1.1/23/2023

Die Mitglieder des FA bestätigen die Tagesordnung (Öffentlicher Teil).

Abstimmung (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 8 / 8 : 0 : 0

Zu TOP 1.2.: Bestätigung Niederschrift 22. Sitzung (Öffentlicher Teil)

Beschluss-Nr.: FA-1.2/23/2023

Die Mitglieder des FA bestätigen das Protokoll der 22. Sitzung (Öffentlicher Teil).

Abstimmung (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 8 / 6 : 0 : 2

Zu TOP 2.1.: Bestätigung der Tagesordnung

Beschluss-Nr.: FA-2.1/23/2023

Die Mitglieder des FA bestätigen die Tagesordnung. (Nichtöffentlicher Teil).

Abstimmung (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 8 / 8 : 0 : 0

Zu TOP 2.2.: Bestätigung Niederschrift 22. Sitzung (Nichtöffentlicher Teil)

Beschluss-Nr.: FA-2.2/23/2023

Die Mitglieder des FA bestätigen das Protokoll der 22. Sitzung (Nichtöffentlicher Teil).

Abstimmung (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 8 / 6 : 0 : 2

Zu TOP 2.3.: Beratung Beitritt Rechenzentrum Greiz/Umstellung MESO auf VOIS

Beschluss-Nr.: FA-2.3/23/2023

Der Finanzausschuss der Stadt Ronneburg beschließt, die Migration der Einwohnermeldesoftware MESO auf VOIS/MESO wird selbständig durchgeführt. Um Kosten zu sparen werden die Schulungen gemeinsam mit der VG "Am Brahmatal" durchgeführt. Die Stadt Ronneburg tritt dem kommunalen Rechenzentrum Greiz zunächst nicht bei.

Abstimmung (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 8 / 7 : 0 : 1

Zu TOP 2.4.: Vereinnahmung Verwahrungsgelder in den Haushalt

Beschluss-Nr.: FA-2.4/23/2023

Der Finanzausschuss der Stadt Ronneburg beschließt aus dem Verwahrkonto Bürgschaften/Sicherheitseinbehalte einen Betrag von 7.835,39 € in den Haushalt auf die HH-Stelle 2.91000.34700 Abwicklung Baumaßnahmen Sicherheitseinbehalte zu vereinnahmen.

Abstimmung (Anw. / dafür : dagegen : Enth.): 8 / 8 : 0 : 0

gez.: Örtel

Leiter Haupt-/Finanzverwaltung

Amtliche Bekanntmachungen

■ Entgeltordnung für städtische Einrichtungen der Stadt Ronneburg vom 04.12.2023

Der Stadtrat der Stadt Ronneburg hat in seiner 26. Sitzung am 30.11.2023 nachfolgende Entgeltordnung für städtische Einrichtungen der Stadt Ronneburg beschlossen:

§ 1 – Antragstellung

Die städtischen Einrichtungen können im Rahmen eines jährlichen Belegungsplanes oder auf vertraglicher Basis nach vorheriger Anmeldung im Rahmen freier Kapazitäten genutzt werden. Städtische Veranstaltungen gehen dabei anderen Nutzungen vor. Im Übrigen entscheidet über die Nutzung in der Regel der Zeitpunkt der Antragstellung. Formlose Anträge sind an die Stadtverwaltung Ronneburg, Mark 1–2, 07580 Ronneburg zu stellen.

§ 2 – Höhe des Entgeltes

Die Benutzung der städtischen Einrichtungen ist entgeltpflichtig. Mit dem Entgelt sind die im Rahmen einer üblichen Nutzung anfallenden Bewirtschaftungskosten abgegolten. Die im Rahmen einer übermäßigen Nutzung anfallenden Betriebskosten (z. B. Verwendung zusätzlicher Elektroheizung, Elektrobedarf Rummelattraktionen, Wasserversorgung Tiere Zirkus usw.) werden nach Verbrauch gesondert in Rechnung gestellt. Die Entgelte werden wie folgt festgesetzt:

1. Für die Benutzung der Sporthalle pro Stunde
50,– €
2. Für die Vermietung des kompletten Sportzentrums pro Veranstaltungstag
800,– €
3. Für Benutzung der Kegelbahn pro 20 Minuten
2,– €
4. Für Benutzung des Bürgersaals pro Wochenende (Freitag bis Sonntag)

a. für Familienfeiern und Vereinsveranstaltungen pauschal
200,– €

b. für gewerbliche Veranstaltungen, Schulungen, Kurse u. dgl.
400,– €

c. für Veranstaltungen mit Eintrittsentgelt
400,– €

d. Benutzung der Küche (auch bei Nutzung durch Vereine) pauschal
50,– €
- 4a. Für Benutzung des Bürgersaals pro Wochentag (Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag)

a. für Familienfeiern u. Vereinsveranstaltungen pauschal
100,– €

b. für gewerbliche Veranstaltungen, Schulungen, Kurse u. dgl.
200,– €

c. für Veranstaltungen mit Eintrittsentgelt
200,– €

d. Benutzung der Küche (auch bei Nutzung durch Vereine) pauschal
50,– €
5. Schützenhaussaal inklusive Bestuhlung (200 Plätze), (Tagessatz)
Für die Benutzung des großen Saals Schützenhaus

- a. Veranstaltung mit allgemeinem öffentlichem Interesse (ohne Eintritt Entgelt, Vereinsveranstaltung, Familienfeier)
250,– € + Betriebskosten
- b. Veranstaltungen (z. B. Konzert, Tanzveranstaltung
350,– € + u. a. mit Eintrittsentgelt) Betriebskosten
6. Für Benutzung der Bogenbinderhalle, (Tagessatz)

a) Veranstaltung mit allgemeinem öffentlichen Interesse (ohne Eintritt Entgelt, Vereinsveranstaltung, Familienfeier)
150,– € + Betriebskosten

b) Veranstaltungen (z.B. Konzert, Tanzveranstaltung u. a. mit Eintrittsentgelt)
400,– € + Betriebskosten

c) Veranstaltung mit gewerblichen Charakter (z.B. Hausmessen, Firmenpräsentation, Betriebsveranstaltung)
500,– € + Betriebskosten
7. Inventareinzelvermietung pro Tag und Stück

a. Tisch 1500/800
2,– €

b. Tisch 800/800
1,– €

c. Stuhl
0,50 €

d. Biertischgarnitur (1 Tisch und 2 Bänke)
5,– €
8. a) für Benutzung des Rittersaals pauschal
200,– €

b) für Benutzung des Rittersaals für Trauungen pauschal
200,– €

c) für Benutzung der Küche des Rittersaals pauschal
60,– €

d) Gläserbereitstellung für Sektempfang
10,– €
9. Transportable Bühne 8 x 10 m frei Veranstaltungsort (15 km), pro Tag incl. Leitmonteur
450,– €
10. Podestbühne 4 x 5 m (10 Teile), pro Tag
150,– €
11. Für die Anmietung Gästehaus pro Zimmer und Tag inklusive Reinigung
20,– €

zuzüglich für jedes belegte Bett
5,– €

zuzüglich bei Bedarf für Bettwäsche pro Bett
5,– €
12. Für die Anmietung des Schlosshofes pro Veranstaltungstag incl. Toilette
600,– €
13. Für die Anmietung des Burghofes ohne Toilette
60,– €

13. a Anmietung Toilette ehemaliger Jugendclub
30,– €

13. b Kaution für Nr. 12. und 13.
200,– €
14. Für Anmietung Hof an der Bogenbinderhalle pro Veranstaltungstag
600,– €
15. Für Anm. Platz westlich d. Bogenbinderhalle pro Veranstaltungstag
250,– €
16. Für Vermietung Gelände „Neue Landschaft“
2.000,– €
17. Jahreskarte für „Neue Landschaft“
20,– €
18. Tageskarte für „Neue Landschaft“
1,– €

Amtliche Bekanntmachungen**§ 3 – Vereine**

- (1) Gemeinnützige Ronneburger Vereine können für die Ausübung ihrer dem Vereinszweck dienenden Aufgaben von der Entgeltpflicht nach § 2 Nr. 1 bis 7 befreit werden. Die Stadt behält sich jedoch vor, die Vereine in vertretbarer Weise an den Entgelten und Betriebskosten zu beteiligen. Dies gilt insbesondere für Veranstaltungen für welche ein Eintrittsgeld erhoben wird. Wird von der Stadt Ronneburg ein Entgelt für die Nutzung der Objekte nach § 2 Nr. 3 – 5 erhoben, dann werden nur die Öffnungstage der Veranstaltung mit Eintrittsgeldern berechnet. Für die im Nutzungsvertrag genehmigten Auf- und Abbautage wird kein Entgelt, jedoch die anfallenden Betriebskosten erhoben.
- (2) Der Bürgersaal kann von allen Ronneburger Vereinen für Vereinsveranstaltungen kostenlos genutzt werden. Bei Veranstaltungen, für welche ein Eintrittsgeld erhoben wird, gelten die in § 2 festgelegten Regelungen.
- (3) Die Sporthalle darf nur für Sportveranstaltungen genutzt werden. Für Ronneburger Vereine erfolgt dies kostenlos. Wird Eintrittsgeld erhoben, gilt die Festlegung in § 2. Dies gilt nicht für den Wettkampfsport.
- (4) Die Nutzung des Rittersaales erfolgt ausschließlich für besondere Anlässe, Ereignisse, städtische Veranstaltungen und Ehrungen, öffentliche kulturelle oder gesellschaftliche Veranstaltungen. Sonstige Veranstaltungen bedürfen einer Ausnahmegenehmigung des Hauptausschusses der Stadt.
- (5) Für die Benutzung der Kegelbahn sind nur die im regelmäßigen Wettkampfbetrieb stehenden Mannschaften von der Entgeltpflicht befreit.

§ 4 – Härteklausele

Bei Auftreten einer außergewöhnlichen finanziellen Belastung eines Ronneburger Vereins nach einer Veranstaltung kann das Entgelt gemindert werden. Voraussetzung ist eine begründete Antragstellung unter Offenlegung der finanziellen Situation.

§ 5 – Zahlungsmodalitäten, Kautio

- (1) Die Entgelte sind zu dem im Vertrag festgelegten Zeitpunkt fällig. In der Regel ist dies zwei Tage vor

der Veranstaltung. Für Ronneburger Vereine kann in begründeten Fällen hiervon eine Ausnahme gewährt werden, so dass das Entgelt erst nach der Veranstaltung zu entrichten ist.

- (2) Vor der Veranstaltung ist eine angemessene Kautio zu entrichten.
- (3) Entgelt und Kautio sind in bar in der Stadtkasse der Stadtverwaltung einzuzahlen oder auf das im Vertrag angegebene Konto der Stadt zu entrichten.

§ 6 – Benutzungsordnung/Haftpflicht

Mit Abschluss des Vertrages erkennt der Benutzer die jeweilige Benutzungsordnung an und verpflichtet sich zu deren Einhaltung. Beschädigungen an der Einrichtung sind durch den Benutzer unverzüglich bei der Stadt anzuzeigen. Bei Beschädigungen kann der Benutzer zu Schadenersatz verpflichtet werden. Der Nutzer hat für einen ausreichenden Haftpflichtdeckungsschutz zu sorgen. Der Nutzer stellt die Stadt von jeglichen Haftpflichtansprüchen Dritter, die im Zusammenhang mit dem Überlassen der Einrichtung entstanden sind, frei.

§ 7 – Mehrwertsteuer

Sollten einzelne Tatbestände mehrwertsteuerpflichtig Umsätze darstellen, so sind die hier aufgeführten Entgelte inklusive der Mehrwertsteuer (Brutto-Beträge). In den abzuschließenden Verträgen ist die Mehrwertsteuer gesondert auszuweisen.

§ 8 – Inkrafttreten

Die Entgeltordnung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Entgeltordnung vom 21.08.2012 außer Kraft. Vor dem Inkrafttreten abgeschlossene Verträge behalten ihre Gültigkeit.

Ronneburg, den 04.12.2023

Leutloff, Bürgermeisterin Siegel

Bekanntmachungsvermerk: Öffentliche Bekanntmachung: Ronneburger Anzeiger Nr. 12/2023 vom 15.12.2023

■ Jahresabschluss RWG mbH 2022

Der Stadtrat der Stadt Ronneburg hat in seiner Sitzung am 30.11.2023 die Bürgermeisterin ermächtigt, den geprüften Jahresabschluss 2022 der RWG mbH in der Gesellschafterversammlung festzustellen. Der Beteiligungsbericht wurde durch den Stadtrat ebenfalls am 30.11.2023 zu Kenntnis genommen.

Es wird hiermit darauf hingewiesen, dass gemäß § 75 (4) Nr. 2 ThürKO der Jahresabschluss 2022 der RWG mbH sowie das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes sowie die beschlossene Verwendung des Jahresüberschusses in der Stadtverwaltung Ronneburg, Markt 1-2, 07580 Ronneburg, Zimmer 2, zu den allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen werden können.

gez.: Örtel, Leiter Haupt-/Finanzverwaltung

Amtliche Bekanntmachungen

■

**Gebührenordnung zur Erhebung von Parkgebühren
(Parkgebührenordnung vom 04.12.2023)**

Aufgrund des § 6a (6) Straßenverkehrsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 05.03.2003 (BGBl. I S. 310, 919), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 02.03.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 56), des § 1 (1) Nr. 2 der Thüringer Verordnung zur Übertragung von Ermächtigungen und über Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Straßenverkehrsrechts vom 13.02.2007 (GVBl. S. 11), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 18.04.2023 (GVBl. S. 176) und des § 19 (1) der Thüringer Kommunalordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.01.2003, zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.03.2023 (GVBl. S. 127), erlässt die Stadt Ronneburg nachstehende Parkgebührenordnung:

§1 – Geltungsbereich

- (1) Für das Parken auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen der Stadt Ronneburg werden, soweit die Parkflächen mit Parkuhren oder Parkscheinautomaten ausgestattet sind, Parkgebühren erhoben.
- (2) Um die Nutzung des Parkraumes auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen durch eine möglichst große Anzahl von Verkehrsteilnehmern zu gewährleisten, werden Gebühren nach Maßgabe der §§ 2 und 4 festgesetzt.
- (3) In das gebührenpflichtige Stadtgebiet werden nachstehende öffentliche Straßen, Wege und Plätze einbezogen:

–

Parkplatz Zeitzer Straße (Stadtgebiet)

–

Parkplatz Grobsdorfer Straße (BgA NLR)

–

Parkplatz An der Pforte (Stadtgebiet)

–

Parkplatz Forststraße (BgA NLR)

–

Caravan-Parkplatz (BgA NLR)

§ 2 – Entstehung der Fälligkeit der Gebührenschuld
Die Gebührenschuld entsteht und wird fällig mit dem Parken eines Fahrzeuges auf der Parkfläche in der Zeit

von Montag bis Freitag jeweils von 08.00 bis 17.00 Uhr.

§ 3 – Gebührenschuldner

Gebührensschuldner ist, wer ein Fahrzeug auf der Parkfläche parkt.

§ 4 – Höhe der Parkgebühren

Die Parkgebühren betragen ab dem 01.01.2024	
Stadtgebiet	BgA NLR
a) bis zu einer Parkzeit von 30 Minuten	
	0,50 € nicht angeboten
b) bis zu einer Parkzeit von 1 Stunde	
	1,00 € 1,00 €
c) bis zu einer Parkzeit von 2 Stunden	
	1,50 € 2,00 €
d) Tagesticket nicht angeboten	3,00 €
e) Tagesticket Caravan-Parkplatz nicht angeboten	10,00 €

§ 5 – Mehrwertsteuer

Die Parkgebühren sind Brutto-Beträge. Sie enthalten die Mehrwertsteuer in der gesetzlichen Höhe. Die Mehrwertsteuer ist auf den „Tickets“ auszuweisen und an das Finanzamt abzuführen.

§ 6 – Inkrafttreten

Die Parkgebührenordnung tritt am 01.01.2024 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Parkgebührenordnung vom 08.11.2001 außer Kraft.

Ronneburg, den 04.12.2023

Leutloff, Bürgermeisterin Siegel

Bekanntmachungsvermerk: Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte im Ronneburger Anzeiger Nr. 12/23 vom 15.12.2023

– Ende der Amtlichen Bekanntmachungen –

Das Rathaus und die Bibliothek sind vom 27.12. bis einschließlich 29.12.2023 geschlossen.

Nichtamtliche Bekanntmachungen

Kontaktverzeichnis Stadtverwaltung Ronneburg

Bürgermeisterin Frau Krimhild Leutloff Telefon: 036602/53613	Standesamt Telefon: 036602/53621 standesamt@ronneburg.de
Sekretariat Telefon: 036602/536-0 oder -13 stadt@ronneburg.de	Jugend/Öffentlichkeit/Wahlen Telefon: 036602/53615 stadt@ronneburg.de
Haupt-/Finanzverwaltung Telefon: 036602/53614 stadt@ronneburg.de	Bibliothek/Archiv Telefon: 036602/23044 bibliothek@ronneburg.de
Personalverwaltung Telefon: 036602/53619 personal@ronneburg.de	Ordnungsamt Telefon: 036602/53618 ordnungsamt@ronneburg.de
Sitzungsdienst Telefon: 036602/53613 stadt@ronneburg.de	Bauverwaltung/Verkehr/Hochbau/ Tiefbau/Umweltschutz Telefon: 036602/53627 bauamt@ronneburg.de
Kämmerei Telefon: 036602/53623 stadt@ronneburg.de	Stadtplanung/Bauordnung/ Hochbau/Denkmalschutz Telefon: 036602/53617 bauamt@ronneburg.de
Stadtkasse Telefon: 036602/53622 stadt@ronneburg.de	Sondernutzung Telefon: 036602/53629
Steuern Telefon: 036602/53623 stadt@ronneburg.de	Liegenschaften Telefon: 036602/53628 stadt@ronneburg.de
Buchhaltung Telefon: 036602/53616 stadt@ronneburg.de	Grünflächen/Bauhof/ Stadtreinigung/Forsten Telefon: 0175/2758651 bauhof@ronneburg.de
Einwohnermeldeamt Telefon: 036602/53626 einwohnermeldeamt@ronneburg.de	Sommerbad/Sportzentrum/ Kegelbahn Telefon: 0176/55849833 stadt@ronneburg.de
Soziales/KITA/Wohngeld Telefon: 036602/53626 einwohnermeldeamt@ronneburg.de	

WICHTIGE INFORMATION!!!

- **Öffnungszeiten Rathaus:**
Dienstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr und
Donnerstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr.

Das Rathaus und die Bibliothek sind vom 27.12.
bis einschließlich 29.12.2023 geschlossen.

Der Haupteingang ist wieder passierbar. Für das Standes- und Einwohnermeldeamt ist weiterhin grundsätzlich eine Vorab-Terminvereinbarung notwendig. Termine können während der Öffnungszeiten persönlich oder telefonisch vereinbart werden. Gern können Sie uns auch eine E-Mail an stadt@ronneburg.de mit Ihrem Anliegen und Ihrer Telefonnummer senden, wir rufen Sie umgehend zurück.

- **Öffnungszeiten Bibliothek:**
Dienstag und Donnerstag: 10:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr

Für den Ernstfall

- **Polizei/Notruf:** 110
**Feuerwehr/
Rettungsleitstelle:** 112

- **Rettungsdienst/Notarzt:**
Nur in lebensbedrohlichen Fällen
über Notruf 112

- **Notruf bei Vergiftungen:**
Gift-Informationszentrum Erfurt
Telefon: 0361/730730

- **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**
Telefon: 116117

- **Telefonseelsorge Gera e.V.**
(kostenlos) Telefon: 0800/1110111

- **„Schlupfwinkel“**
Sorgentelefon für Kinder und
Jugendliche (kostenlos)
Telefon: 0800/008080

- **Frauen in Not, Gera**
Telefon: 0365/51390

- **TEN Thüringer Energienetze
GmbH & Co KG:**
Störungsdienst Strom:
0800 686/1166 (24 Stunde)
TEAG Thüringer Energie AG
Kundenservice 03641/817-1111

- **Gas:**
Gasversorgung Thüringen GmbH
(kostenlos) Telefon: 0800/6861177

- **Wasser/Abwasser:**
Zweckverband
Mittleres Elstertal Gera
(Dienstzeit) Telefon: 0365/48700
(außerhalb der Dienstzeit)
Telefon: 0800/5888119

- **Allgemeine Information:**
AWV Ostthüringen
Ebelingstraße 10, 07545 Gera
Telefon: 0365-83321 50

Politik

■ Weihnachtsgrüße CDU Fraktion

Die Stadträte der CDU Fraktion sowie die Mitglieder der CDU Ortsgruppe wünschen allen Einwohnern von Ronneburg, Raitzhain und Grobsdorf ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins neue Jahr 2024.

Weihnachtszeit, Zeit innezuhalten, das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen und auch neue Ziele zu stecken. Das Erreichte und auch das Neue funktionieren nur durch ein „WIR“. Gemeinsam erreicht man Großes. Deswegen sagen wir DANKE an die Vereine unserer Stadt, die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, die Mitarbeiter der Stadtverwaltung und des Bauhofs und jeden einzelnen Bürger, Danke für die vertrauensvolle Zusammenarbeit, Danke für Euer Engagement, Danke das WIR gemeinsam diese Stadt zu dem machen was sie ist – Heimat!

*Die Stadträte der CDU Fraktion
sowie die Mitglieder der CDU Ortsgruppe*



Ein besinnliches, friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr! wünschen die Mitglieder der Partei Die Linke und die Fraktion im Stadtrat.

Wir werden uns auch weiterhin für die Belange der Bürgerinnen und Bürger Ronneburgs einsetzen!

Die Linke und die Fraktion im Stadtrat



■ Weihnachtsgrüße von der Ronneburger Wählergemeinschaft

Wir, die Stadträte der Ronneburger Wählergemeinschaft, wünschen allen Einwohnern unserer Stadt und den beiden



Ortsteilen Raitzhain und Grobsdorf ein besinnliches und friedliches Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins Jahr 2024, auf dass sich alle Ihre Wünsche erfüllen.

Ein Jahr mit vielen neuen Eindrücken geht nun auch für uns zu Ende. Mit der Gründung der Ronneburger Wählergemeinschaft haben wir einen unabhängigen Neuanfang in Angriff genommen. Gerne können auch Sie bei uns mitmachen und Ihre Ansichten einbringen. Jeder, der sich politisch in Ronneburg engagieren will, ist uns recht herzlich willkommen. Sprechen Sie uns einfach an:

- Jens Meyer: 0176-22969565
- Rainer Schulze: 0172-9002928

Oder schreiben Sie uns eine Mail an:
rwg-ronneburg@web.de.

Im neuen Jahr wird es auch nicht langweilig, ein neuer Haushalt muss beschlossen werden. Entsprechende Anträge haben wir schon gestellt. Wie zum Beispiel:

- Zweiter Rettungsweg Schloss
- Stadtfest: Freitag-Abend Partymusik für die Jugend
- Energetische Sanierung des Sportzentrums

Der wichtigste Termin für uns im nächsten Jahr steht auch schon fest: **Die Stadtratswahl am 26.05.2024.**

Wer dafür Interesse hat, kann uns sehr gerne am Dienstag, den 23.01.2024 im Loksuppen Ronneburg (Bahnhofstraße) ab 18:30 Uhr besuchen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme zur nächsten Infoveranstaltung der Ronneburger Wählergemeinschaft.



In diesem Sinne wünschen wir ein friedliches Weihnachtsfest, viel Gesundheit und alles Gute im neuen Jahr.

*Ihre Stadträte Jens Meyer, Rainer Schulze, Ingo Hänel,
Michael Gewohn & Olaf Köhler*

Aus der Verwaltung

■ Sprechstunde der Schiedsstelle

Die nächste Sprechstunde findet am **24.01.2024, von 16:30 bis 17:00 Uhr**, in der VG „Am Brahmatal“, Dorfstraße 17, 07580 Großenstein, statt.

Anträge auf Schlichtungen u.ä. können nur persönlich gestellt werden.

■ Winterzeit ist Räum- und Streuzeit

Die ersten Schneeflocken sind bereits gefallen und auch die Temperaturen liegen unter dem Nullpunkt. Es ist also wieder soweit! Der Winter steht vor der Tür und mit ihm die Räum- und Streupflicht.

Die Stadtverwaltung nimmt die winterliche Wetterlage zum Anlass, alle Hauseigentümer auf ihre Pflichten im Winterdienst hinzuweisen. Leider lockt beim Kampf gegen die weißen Massen noch immer der bequeme Griff mit der Hand in den Salzkübel. Obwohl Streusalz nur in Ausnahmesituationen verwendet werden darf.

Deshalb appellieren wir an Sie, unserer Umwelt zuliebe auf Salz zu verzichten.

Helfen auch Sie mit zum Schutz unserer Umwelt und verzichten Sie auf Streusalz, denn das Salz

- schadet den Bäumen und Pflanzen
- beeinträchtigt über das Grundwasser die Trinkwasserqualität
- zerfrisst Autobleche und auch Bodenbeläge
- quält unsere vierbeinigen Haustiere!

Verwenden Sie stattdessen abstumpfendes Streugut, wie Splitt, Asche oder Sand.

Ordnungsamt
Stadt Ronneburg

■ Weihnachtsbaum auf dem Markt

Der diesjährige Weihnachtsbaum auf dem Marktplatz ist von der Familie Lauckner zur Verfügung gestellt worden. Die sehr schön gewachsene ca. 40 Jahre alte Nordmanntanne ist 13,5 m hoch. Durch einen Anfahrtschaden musste die Beleuchtung repariert werden und konnte im unteren Bereich leider nicht mehr ganz perfekt befestigt werden.

Bauhof Stadt Ronneburg

(Bild: Stadtverwaltung Ronneburg)



■ Ronneburger Anzeiger 2024 – Redaktions- und Erscheinungstermine

Sehr geehrte Redakteure und Verfasser von Mitteilungen,

anbei informieren wir Sie über die Redaktions- und Erscheinungstermine für das Jahr 2024. Wir bitten Sie um Einhaltung der benannten Termine, um eine reibungslosen Redaktionsarbeit zu gewährleisten.

Redaktionstermin

Dienstag, 09.01.2024

Dienstag, 06.02.2024

Dienstag, 05.03.2024

Dienstag, 09.04.2024

Montag, 06.05.2024

Dienstag, 04.06.2024

Dienstag, 09.07.2024

Dienstag, 06.08.2024

Montag, 09.09.2024

Dienstag, 08.10.2024

Dienstag, 05.11.2024

Montag, 09.12.2024

Erscheinungstermin

Freitag, 19.01.2024

Freitag, 16.02.2024

Freitag, 15.03.2024

Freitag, 19.04.2024

Freitag, 17.05.2024

Freitag, 14.06.2024

Freitag, 19.07.2024

Freitag, 16.08.2024

Donnerstag, 19.09.2024

Freitag, 18.10.2024

Freitag, 15.11.2024

Freitag, 20.12.2024

Die entsprechenden Zuarbeiten sollen uns wie gewohnt per E-Mail erreichen.

Bitte achten Sie auf folgende Eckpunkte:

- Textinhalte – Word-Format (.doc oder .docx)
- Bildmaterial – .jpg-, .jpeg-, .tif- oder .png-Format mit einer Auflösung von mindestens 300 Dpi
- Anlieferung: stadt@ronneburg.de
- Urheber von Text und Bild sind zwingend zu benennen, bei fehlenden Angaben ist eine Nichtveröffentlichung möglich

Wir nutzen diese Gelegenheit, uns bei allen Verfassern, Redakteuren und Fotografen für die entsprechenden Zuarbeiten in der zurückliegenden Zeit zu bedanken. Wir freuen uns auf ein Fortbestehen im redaktionellen Bereich.

An dieser Stelle möchten wir die Ronneburger Hobby-Fotografen aufrufen, die besten Schnappschüsse der Redaktion zur Verfügung zu stellen. Ob im Innenbereich oder sogar auf der Titelseite. Senden Sie ihre Schnappschüsse an o.g. E-Mail Adresse. Wir freuen uns auf besonderes und alltägliches Bildmaterial.

Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und eine guten Rutsch ins Jahr 2024.

Die Redaktion Ronneburger Anzeiger



Aus dem Einwohnermeldeamt

■ Änderungen zum 1. Januar 2024 im Einwohnermeldeamt

Ab dem 01.01.2024 dürfen Kinderreisepässe nicht mehr neu ausgestellt, verlängert oder aktualisiert werden. Im Umlauf befindliche Kinderreisepässe können bis zum Ende der aufgedruckten Gültigkeit weiterverwendet werden und laufen dann aus. Als Ausweisdokumente für Kinder (ab Säuglingsalter) kommen Personalausweise in Betracht, wenn nur Reisen innerhalb der EU geplant sind. Werden Reisen außerhalb der EU (auch: Großbritannien) geplant, benötigt jedes Kind – wie auch die Eltern – einen regulären Reisepass.

■ Gebühren für Dokumente ab 01.01.2024

- Personalausweis ab Geburt bis zum 24. Geburtstag: 22,80 €, Gültigkeit: 6 Jahre
- Personalausweis ab 24 Jahren: 37,00 €, Gültigkeit: 10 Jahre
- Reisepass ab Geburt bis zum 24. Geburtstag: 37,50 €, Gültigkeit: 6 Jahre
- Reisepass ab 24 Jahren: 70,00 €, Gültigkeit: 10 Jahre

Neue Landschaft Ronneburg

■ Vereinshütte für Alpenverein

Der Alpenverein Gera e.V. als Betreiber des Kletterturms in der Neuen Landschaft ist jetzt stolzer Besitzer eines neuen Gartenhäuschens. Das über Spenden gekaufte Ausstellungsstück vom Bauhaus in Gera ist der Ersatz des defekten nicht reparablen vorhandenen Häuschens. Nach Prüfung der Transportmöglichkeiten durch den Bauhof ist es nicht demontiert worden, sondern im Ganzen transportiert worden. Mit Unterstützung der in der Nachbarschaft angesiedelten Firma Metallhandel Gera GmbH des Ronneburgers Torsten Schilling konnte es unkompliziert verladen und nach Ronneburg gebracht werden. Mit der Firma Kran Nitsche ist es dann am Kletterturm aufgestellt und gesichert worden.



*Bauhof Stadt Ronneburg
(Text und Bild)*

■ Impressum

„Ronneburger Anzeiger – Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Ronneburg und seiner Ortsteile Grobsdorf und Raitzhain“

Herausgeber: Stadt Ronneburg, Bürgermeisterin Krimhild Leutloff, Markt 1–2, 07580 Ronneburg, Telefon: 036602/ 53613, E-Mail: stadt@ronneburg.de

Amtlicher Teil: Verantwortlich: Bürgermeisterin der Stadt Ronneburg, Krimhild Leutloff, Stadtverwaltung Ronneburg, 07580 Ronneburg

Nichtamtlicher Teil: Verantwortlich: Bürgermeisterin Krimhild Leutloff (v.i.S.d.P.) bzw. jeder Verfasser bzw. Einreicher von Text und Bildmaterial. Für Verletzung Rechte Dritter, einschließlich der EU Datenschutzrichtlinie haften die jeweiligen Einreicher. Die Stadtverwaltung Ronneburg stellt die Möglichkeit einer Veröffentlichung im Ronneburger Anzeiger zur Verfügung, übernimmt jedoch hierfür keine Haftung.

Redaktion: Stadtverwaltung Ronneburg, Bürgermeisterin Krimhild Leutloff, Telefon: 036602/53613

Verantwortlich für Herstellung/Anzeigen/Beilagen: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, 09244 Lichtenau, Gottfried-Schenker-Straße 1, E-Mail: ronneburg@riedel-verlag.de, www.riedel-verlag.de, verantwortlich: Hannes Riedel – es gilt die Anzeigenpreisliste 2021.

Erscheinungsweise/Bezugsmöglichkeit: Das Amtsblatt erscheint einmal im Monat und zusätzlichen Bedarf als Sonderausgabe. Die jeweils aktuelle Ausgabe kann in ausgewählten Geschäften Ronneburgs zum Preis von 1,00 € erworben werden. Der Anzeiger kann bei der Stadtverwaltung Ronneburg, Markt 1–2, 07580 Ronneburg zum Preis von 0,70 € pro Stück bzw. Jahrespreis 8,40 € abonniert werden. Dazu kommt für das Versenden außerhalb des Stadtgebietes die Kosten für das aktuell gültige Porto. Das Abonnement kann zum Monatsende beendet werden. Hierzu genügt eine formlose schriftliche Abbestellung.

Kopien aus älteren nicht mehr vorrätigen Ausgaben können Sie kostenpflichtig in der Stadtverwaltung Ronneburg erhalten.

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter/beiliegender Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

■ **nächster Redaktionstermin:** Dienstag, 09.01.2024
■ **nächster Erscheinungstermin:** Freitag, 19.01.2024

Änderungen möglich. Beachten Sie bitte die Hinweise in den jeweiligen Ausgaben. Beiträge zur Veröffentlichung müssen bis zum Redaktionsschluss per E-Mail an die Adresse **stadt@Ronneburg.de** als Text-Dokument eingereicht werden und inhaltlich einen Bezug zur Stadt Ronneburg aufweisen. Bilder, Grafiken, Logos etc. sind zusätzlich in digitaler Form einzusenden. Es besteht kein Anspruch auf die Veröffentlichung eingereicherter Artikel.

■ Erwerb des Amtsblattes:

Das Amtsblatt der Stadt Ronneburg erscheint in einer Gesamtauflage von 1.300 Exemplaren. Ein Erwerb von Druckexemplaren ist per Abo bzw. Freiverkauf möglich.

■ Bei folgenden Freiverkaufsstellen erhalten Sie das Amtsblatt:

- **Bäckerei Laudénbach**, Markt 48, 07580 Ronneburg
- **Kneusel Getränke- und Minishop in Ronneburg**, Markt 44, 07580 Ronneburg
- **Zigarrenhaus W. Franz**, Altenburger Straße 3, 07580 Ronneburg
- **Bäckerei & Konditorei Kunze**, Altenburger Straße 61, 07580 Ronneburg
- **Brunnen-Apotheke**, Rudolf-Breitscheid-Platz 2A, 07580 Ronneburg

Aus dem Standesamt

■ Standesamt Ronneburg

Termine nach telefonischer Absprache unter 036602/536-21 oder via E-Mail: standesamt@ronneburg.de.

■ Sprechzeiten:

- dienstags

von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
- donnerstags

von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

■ Anschrift:

Stadtverwaltung Ronneburg – Standesamt
Markt 1–2, 07580 Ronneburg
Termine nach telefonischer Absprache unter
036602 536-21 oder via
E-Mail: standesamt@ronneburg.de

■ Aus dem Lebensalltag ...

... 10 Gründe und ein zusätzlicher Bonus warum ge
heiratet wird: ...

1. ... „weil nur die Liebe zählt“ ... oder vielleicht doch
nicht nur die Liebe?
2. zahlreiche Hochzeitsgeschenke von Gästen ...
wirklich ein Grund?
3. wegen einer unvergesslichen Hochzeit ... auch,
aber etliche unvergessliche gemeinsame Momente
in den folgenden Jahren sollten doch noch viel
schöner sein ...
4. man kann jeden Hochzeitstag feiern ... und nach
25 Jahren schon wieder eine große Feier ausrich-
ten
5. das Tragen eines Eherings ... als äußeres Zeichen
der Verbundenheit!
6. das Ende der Partnersuche ... endlich in den Hafen
der Ehe einlaufen (nur Kapitäne lieben nicht enden
wollende Hafenrundfahrten)
7. ein Grund zum Verschanken – auch damit der
Anzug oder das ersehnte Brautkleid passt!
8. die Jahreszeit des Hochzeitstages selbst wählen
können – das Flair wählt man selbst –im vor Grün
sprießenden Frühling, im blütenreichen Sommer, im
bunten Herbst oder im schneereichen Winter– wie
es jedem Paar beliebt
9. der Beweis des Anderen gemeinsam füreinander
da zu sein und in Ruhe zusammen alt werden zu
können
10. die Flitterwochen – ein Urlaub mit besonderem Flair
– unvergesslich!

und das Beste kommt zum Schluss:
steuerliche Vorteile WIRKLICH???

Wir gratulieren

■ Wir gratulieren zum Geburtstag
im Monat Januar 2024

Die Bürgermeisterin und der Seniorenbeirat gra-
tulieren, auch im Namen der gesamten Stadtver-
waltung,

am 27.01.2024 Frau Gitta Stollberg
zum 85. Geburtstag

und wünschen Ihr alles Gute und vor allem beste
Gesundheit.

Auch den nicht genannten Jubilaren gratulieren
wir recht herzlich zum Geburtstag und wünschen
auch Ihnen alles Gute und Wohlergehen.

Leutloff, Bürgermeisterin
Vorstand, Seniorenbeirat



Hinweis:

Alle Jubiläen können nur nach erfolgter Einwilligungser-
klärung veröffentlicht werden. Das entsprechende For-
mular erhalten Sie in der Stadtverwaltung Ronneburg
oder finden Sie in einem unserer Amtsblätter.

Neues aus dem Ideenhaus



■ Veranstaltungsplan

- Montag, 04.12.2023, 14:00 bis 16:00 Uhr

Programm für Kids ab 10 bis 14 Jahren
- Dienstag, 05.12.2023, 14:00 bis 16:00 Uhr

„Escape Room Abenteuer mit VR-Brillen“ für
Teens ab Klasse 8
- Montag, 11.12.2023, 14:00 bis 16:00 Uhr

Programm für Kids ab 10 bis 14 Jahren
- Dienstag, 12.12.2023, 14:00 bis 16:00 Uhr

„Escape Room Abenteuer mit VR-Brillen“ für
Teens ab Klasse 8
- Freitag, 15.12.2023, 09:00 bis 10:30 Uhr

Elterntreff mit Krabbelgruppe
(Kinder von 6 Wochen bis 2 Jahre)
- Freitag, 22.12.2023, 09:00 bis 10:30 Uhr

Elterntreff mit Krabbelgruppe
(Kinder von 6 Wochen bis 2 Jahre)

Wir wünschen allen eine
besinnliche Weihnachtszeit
und einen guten Rutsch ins Jahr 2024.
Wir sehen uns ab dem 08.01.2024 wieder.



Bürger-Zettel

Ich habe am

Folgendes festgestellt:

.....

.....

.....

.....

.....

In der/dem (genaue Ortsangabe):

.....

.....

.....

.....

Name und Anschrift:

.....

.....

.....

Tel-Nr./Email:

.....

.....

- ☐ Ein stillgelegtes Auto abgestellt
- ☐ Verkehrsschild/Straßenschild beschädigt
- ☐ Verkehrsschild falsch eingerichtet
- ☐ Behindern Hecken und Sträucher die Sicht
- ☐ Abfluss im Gewässer behindert
- ☐ Parkende Autos auf Geh- und Radwegen
- ☐ Straßenbaustelle ungenügend gesichert
- ☐ Verunreinigungen auf Straßen/Plätzen Schuttablagerungen
- ☐ Nicht ordnungsgemäß entsorgter Abfall
- ☐ Der Kinderspielplatz verunreinigt
- ☐ Straßenbeleuchtung defekt
- ☐ Fahrbahndecke bzw. Bürgersteig defekt
- ☐ Hydrant | Kanaldeckel | Gully schadhaft

Wir danken Ihnen für Ihre Mithilfe!
Den ausgefüllten Ronneburgzettel werfen Sie bitte in den Briefkasten der Stadtverwaltung Ronneburg ein oder senden diesen per Fax 036602 536100 oder E-Mail an Stadt@ronneburg.de.

Bereitschaftsdienst

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst gilt die bundeseinheitliche Rufnummer 0180/5908077 oder 116 117

Tierärztlicher Notdienst

Telefon: 0361/64478808
gilt für Thüringen.

Apothekenbereitschaft

Notdienstplan der Geraer Apotheken und Umgebung, jeweils von 08:00 bis 08:00 Uhr des folgenden Tages.

- am 15.12.2023 Apotheke am Puschkinplatz, Schloßstraße 19, Gera
Tel.: 0365/ 24906
- am 15.12.2023 Macrobius-Apotheke, Poststraße 6, Wünschendorf
Tel.: 036603/ 88212
- am 16.12.2023 geravital-Apotheke, Wiesestraße 5, Gera, Tel.: 0365/ 810035
- am 16.12.2023 Löwen-Apotheke, Hauptstraße 2c, Pölzig, Tel.: 036695/ 20787
- am 17.12.2023 Alte Apotheke Zwötzen, Lange Straße 7, Gera,
Tel.: 0365/ 7372800
- am 22.12.2023 Ahorn-Apotheke, Südrand 2a, Großenstein
Tel.: 036602/ 512990
- am 22.12.2023 Kronen-Apotheke, Schleizer Straße 35, Gera,
Tel.: 0365/ 737820
- am 23.12.2023 Zentral Apotheke Am Puschkinplatz, Puschkinplatz 2, Gera
Tel.: 0365/ 77307071
- am 24.12.2023 Elster-Apotheke, Fröbel-Straße 15, Gera,
Tel.: 0365/ 77390112
- am 24.12.2023 Schwanen-Apotheke, Markt 9, Ronneburg
Tel.: 036602/ 1480
- am 29.12.2023 Apotheke an der Brüte, Werner-Petzold-Straße 27, Gera
Tel.: 0365/ 737340
- am 29.12.2023 Schloss-Apotheke, Werner-Sylten-Straße 9, Bad Köstritz
Tel.: 036605/ 208020
- am 30.12.2023 Adler-Apotheke, Geraer Straße/Leitergasse 1, Weida
Tel.: 036603/ 63213
- am 30.12.2023 Linden-Apotheke, Langenberger Straße 2, Gera
Tel.: 0365/ 437530
- am 31.12.2023 Brunnen-Apotheke, Rudolf-Breitscheid-Platz 2 a, Ronneburg,
Tel.: 036602/ 92007
- am 31.12.2023 Kreuz-Apotheke, Gutenbergstraße 12, Gera
Tel.: 0365/ 24431
- am 05.01.2024 Stadt-Apotheke, Markt 8/9, Gera, Tel.: 0365/ 83 32 70
- am 06.01.2024 Vitalis-Apotheke, Sorge 14, Gera, Tel.: 0365/ 5520256
- am 07.01.2024 Adler-Apotheke, Zschochernstraße 1–3, Gera
Tel.: 0365/ 26439
- am 07.01.2024 Stadt-Apotheke, Markt 13, Weida, Tel.: 036603/ 62252
- am 12.01.2024 Abakus-Apotheke, Wiesestraße 22, Gera, Tel.: 0365/ 8008654
- am 13.01.2024 Arcaden-Apotheke, Heinrichstraße 30, Gera
Tel.: 0365/ 8001910
- am 14.01.2024 Neue Apotheke, Ernst-Toller-Straße 15, Gera
Tel.: 0365/ 8323305

Kindergartennachrichten

■ So viel Heimlichkeit

Der November in der Krümelburg war voller aufregender Aktivitäten und festlicher Vorbereitungen, die unsere kleinen Herzen höher schlagen ließen. Vom fruchtigen Duft von Äpfeln bis hin zur Vorfreude auf die Weihnachtszeit – dieser Monat war eine bunte Mischung aus Lernen, Spaß und kreativer Entfaltung.

Der Monat begann mit einer fruchtigen Note. Wir haben nicht nur Äpfel sortiert, sondern auch köstliches Apfelmus selbst zubereitet. Wir waren mit Eifer dabei die Äpfel klein zu schneiden, während der Duft von frischem Apfelmus die Räume durchzog.

Mit dem ersten Schnee erlebten wir die pure Freude der kalten Jahreszeit. Auf Porutschern sausten wir den



Hang hinunter, hinterließen fröhliche Spuren im Schnee und formten Schneemänner mit strahlenden Augen. Die weiße Pracht verwandelte unsere Krümelburg in eine Winterlandschaft, die zum Entdecken und Staunen einlud.

Außerdem waren wir emsig dabei heimlich kleine Überraschungen vorzubereiten. In geheimer Mission wurden Bastelarbeiten und kleine Geschenke angefertigt.

Mit dem Monatsende rückte die Weihnachtszeit näher, und wir tauchten ein in die festliche Stimmung. Mit strahlenden Augen und voller Begeisterung wurde der Tannenbaum geschmückt. Wir alle brachten unseren individuellen Beitrag ein, um den Baum in festlichem Glanz erstrahlen zu lassen

Eure Krümelburger

(Text und Bilder: Team Krümelburg)



Kindergartennachrichten

■ Advent, Advent...

In unseren Gruppen wurden fleißig Weihnachtslieder gesungen, Gedichte gelernt, Plätzchen gebacken und heimlich Geschenke gebastelt. Bestimmt werden sich Vati und Mutti sehr darüber freuen.

Auch auf unsere kleinen Luftikusse warteten viele Überraschungen in der Adventszeit.

Jeden Tag erlebten unsere Luftikusse auf unserer Diele in gemütlicher, weihnachtlicher Atmosphäre an unserem Fernseher ein virtuelles „Adventskalendertürchen“ mit liebevoll vorbereiteten kleinen Geschichten, Liedern und Tänzen der großen und kleinen Luftikusse.

Unsere Tanzgruppenkinder zeigten ihr Können zum Lichterfest im Kindergarten und bei vielen Auftritten in Pflegeheimen und zum Pyramidenfest. Alle Luftikusse gemeinsam sangen Weihnachtslieder mit Klavier- und



Gitarrenbegleitung. Da hat sich der Weihnachtsmann sicher gefreut uns zu hören. Gespannt schauten alle Kinder beim Märchenspiel unserer Erzieherinnen zu, welche in diesem Jahr „Hänsel und Gretel“ spielten. Unsere Großen fuhren mit dem Zug ins Geraer Theater zum Weihnachtsmärchen „Schneewittchen“. Die Jüngeren erlebten mit ihren Erzieherinnen einen Vormittag mit Plätzchen backen, Spielen und Basteln. Und dann hatte sich natürlich noch der Weihnachtsmann mit seinem fleißigen Engel bei uns angemeldet. Sie brachten wieder tolle Geschenke, für all die lieben Luftikusse mit.

Nun kann für uns alle die ruhige, besinnliche Weihnachtszeit im Kreise unsere Liebsten beginnen.

Wir wünschen auch Ihnen, liebe Leser/-innen eine schöne Weihnachtszeit mit ganz viel Liebe, Zeit, Geborgenheit, Zusammenhalt und vor allem Gesundheit.

Ihr Team vom Kindergarten Luftikus.

(Text und Bilder)



■ MARTINSFEST IM KINDERGARTEN REGENBOGENLAND

Ganz gemütlich war es zu unserem Martinsfest. Unsere Halle war verdunkelt, und alle Kinder haben sich gewundert, wieso das wohl so ist. Schnell wusste jeder, warum....ein kleines Theater war aufgebaut! Dazu funkelten kleine, selbstgebastelte Martinslichter. Gespannt lauschten wir dann Pascal, der uns die Martinsgeschichte mit seinem Erzähltheater näher brachte. Aber auch alle Kinder hatten etwas vorbereitet. Jede Gruppe hatte sich etwas Tolles einfallen lassen. Ein Fingerspiel, ein Lied und ein Tanz waren dabei. Auch ein kleiner Martin und ein kleiner Bettler begeisterten uns mit ihrer Vorführung. Bei allem



Spiel und Tanz haben wir aber Martins Botschaft nicht vergessen – nämlich wie wichtig es ist, sich umeinander zu kümmern und aufmerksam zu sehen, wenn Jemand Hilfe braucht, nicht wegzuschauen und zu teilen.

*Kindergarten „Regenbogenland“
(Text und Bilder)*

Schulnachrichten

■ Erfolgreiche Teilnahme der Ronneburger Grundschüler am „Mach-Mit-Staffelwettbewerb“

Auch in diesem Jahr beteiligen wir uns am „Mach-Mit“-Staffelwettbewerb der Grundschulen in Altenburg. Insgesamt neun Schulen gingen an den Start und wetteiferten in anspruchsvollen Staffeln um den Sieg. Unsere Grundschule erreichte den 3. Platz. Herzlichen Glückwunsch zu diesem tollen Erfolg!

■ Folgende Schüler vertraten unsere Grundschule:

Hugo Michael Albert	Lara Adolf
Jan Becker	Eila Bell
Phil Burkhardt	Tora Lorenzsonn
Linus Zoogbaum	Klara Ernst

Kollegium der GS Ronneburg
(Text und Bilder)



■ Ho ho ho ...

Auch in diesem Jahr freuen wir uns auf die Advents- und Weihnachtszeit. Geschenke erhalten, Kekse backen und natürlich auch essen. Projekte aller Art zur Weihnachtszeit, Gestecke basteln, Theaterbesuche. Dieses Jahr haben wir ein großes Hexenhaus gestaltet. Kinder der Klassen 3 und 4 waren eifrig dabei. Mit diesen Bildern verabschieden wir das alte Jahr.

Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest, ein paar ruhige erholsame Tage und vor allem viel Kraft und Energie für das neue Jahr 2024.

Die Erzieher und Kinder
der Grundschule Ronneburg
(Text und Bild)



Schulnachrichten

■ Beeindruckender Abend der Wissenschaften am Osterlandgymnasium Gera

Innovative Erfahrungen und Technologien aus Wissenschaft und Forschung bereichern den Schulalltag

Am Mittwochabend, dem 08.11.2023, öffnete das Osterlandgymnasium Gera seine Türen für einen faszinierenden Abend der Wissenschaften.

Die Veranstaltung richtete sich an Schülerinnen und Schüler der Klassen 9 bis 12, Lehrerinnen und Lehrer, Eltern und alle Interessierten.

Vertreter und Dozenten aus umliegenden Hochschulen, wie der Westsächsischen Hochschule Zwickau, der FSU Jena sowie SRH-Hochschule Gera und verschiedenen Unternehmen der Region boten eine breite Palette von Vorträgen und Präsentationen.

Dieser Abend zog zahlreiche Besucher an und bot eine inspirierende Plattform für den Austausch von Wissen und Ideen.

Die Vielfalt der Vorträge war faszinierend. Von „Was macht Ötzi im Teilchenbeschleuniger“ über Virtual Reality bis hin zur Kripo Sonderkommission, die sich mit Altfällen befasste, war für jeden etwas dabei.

Interesse weckte auch der Vortrag über die Notfallversorgung und die wichtigsten Dinge, die man in solchen Situationen wissen muss.

Gleichfalls konnte man in die Artenvielfalt der Erde eintauchen und der Vortrag mit dem Titel "Mehr als nur Radiologie" eröffnete einen Blick hinter die Kulissen der medizinischen Bildgebung.

Der Vortrag „More light – mit Laser und Wärmebildkamera“ war ebenfalls beeindruckend. Es war faszinierend zu erfahren, wie fortschrittliche Technologien in verschiedenen Lebensbereichen eingesetzt werden können. Die "Welt des OP-Saals" wurde in einem faszinierenden Vortrag für die Besucher geöffnet, und man



konnte viel über die Abläufe und Herausforderungen im Operationssaal erfahren.

Auch die Präsentation über die „Arbeit im Ehrenamt an Fledermäusen“ wurde zahlreich besucht.

Im Vortrag „Lifehacks fürs Leben aus eigener Tasche“ ging es um einen sicheren Einstieg ins Leben mit eigenem Einkommen und die Gefahrenvermeidung von Verschuldungsfallen. Das war nicht nur informativ, sondern ein wichtiger Beitrag für das eigenständige Leben.

Auch die Schüler der Klassen 11 und 12 trugen maßgeblich zum Erfolg des Abends bei. Sie organisierten ein Buffet mit erfrischenden Pausensnacks und sammelten somit Geld für ihre Abikasse.

Der Abend der Wissenschaften am Osterlandgymnasium Gera erwies sich als ein weiteres Highlight im Schulalltag und machte gleichzeitig deutlich, wie Schule, Wissenschaft und Gemeinschaft in einer dynamischen und lehrreichen Veranstaltung zusammenkommen können.

Großer Dank gilt den Organisatoren, Dozenten und fleißigen Helfern im Hintergrund.

*Elke Kolodzy
(Text und Bilder)*

Kirchennachrichten

Jehovas Zeugen laden alle zu ihren öffentlichen Vorträgen ein

Die Vorträge dauern ca. 30 Minuten
Wo? Königreichssaal der Zeugen Jehovas
Heinrich-Leo-Straße 6 (Gewerbegebiet Tinz), 07552 Gera
Man muss kein Zeuge Jehovas sein, um unsere Gottesdienste zu besuchen. Jeder ist herzlich eingeladen, einmal hereinzuschauen. Der Eintritt ist frei und es gibt keine Kollekte. Wer möchte kann auch gern von zu Hause einen Gottesdienst besuchen.

Mehr Informationen finden Sie unter:
jw.org/über uns/ Zusammenkünfte

Aus dem Standesamt

Verstorben sind

Herr Günter Hoppe,
wohnhaft in Ronneburg,
im Alter von 87 Jahren und

Frau Edeltraud Braun,
wohnhaft in Ronneburg,
im Alter von 92 Jahren und

Herr Harri Reinhold,
wohnhaft in Ronneburg,
im Alter von 92 Jahren.

*Regel,
Standesbeamter*

Katholische Kirche Maria Geburt

Altenburger Straße 52, Ronneburg

Zuständige Pfarrei:
St. Elisabeth, Kleiststraße 7, 07546 Gera
Pfarrer Bertram Wolf
Telefon: 0365 2 64 61
E-Mail: info@kath-kirche-gera.de
Internet: www.kath-kirche-gera.de

Sonntag, 17.12.2023
09:00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung

Sonntag – Heilig Abend, 24.12.2023
18:00 Uhr Christnacht

Dienstag – 2. Weihnachtsfeiertag, 26.12.2023
09:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 31.12.2023
09:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 07.01.2024
09:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 14.01.2024
09:00 Uhr Heilige Messe

Ronneburger Notizen

Sparkasse Gera-Greiz

■ SB-Bereiche von 05:00 bis 22:00 Uhr geöffnet

Sparkasse passt Sicherheitsvorkehrungen an

Die Selbstbedienungszonen der Sparkasse Gera-Greiz sind künftig in der Zeit von 05:00 bis 22:00 Uhr geöffnet. Die Sparkasse passt damit ihre Sicherheitsvorkehrungen an.

In den Stunden zwischen 22:00 und 05:00 Uhr werden Geldautomaten und weitere Selbstbedienungstechnik nur wenig genutzt. Demgegenüber steht eine deutschlandweit zugenommene Anzahl von Automaten Sprengungen. Die Täter nutzen vermehrt hochexplosive Sprengstoffe, die nicht nur die Geldautomaten beschädigen, sondern auch die Statik von Gebäuden beeinträchtigen können und so Menschenleben in Gefahr bringen.

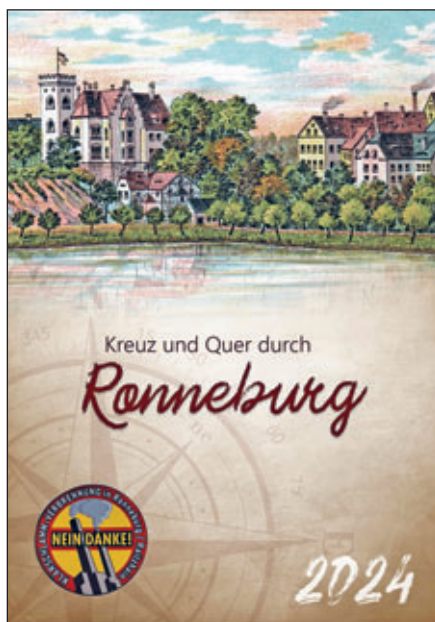
■ Der Ronneburger Kalender 2024...

... „Kreuz und Quer durch Ronneburg“ ist fertig gestellt und erhältlich bei Zigarrenhaus Franz, Freizeit-Sport-Beier (Inhaber R. Firlus), Modehaus J & K, Minishop Karola Kneisel sowie beim Verfasser selbst.

■ Die Themen:

Geschichte in Zahlen
gelesen in Ronneburger Heimatblättern (Grüner Baum)
Impressionen 20 Jahre Schützenhaus
Die Pappschachtel (Beer & Co.)
gelesen in Ronneburger Heimatblättern (der Streit um die Weyden)
auf der fröhlichen Fahrt
gelesen im Ronneburger Anzeiger (Eislauf auf dem Badersteich und Eiskonzert der Stadtkapelle)
Eisfest in Ronneburg (1000 Besucher)

Thomas Schroot



■ Alles geht einmal zu Ende

Im Dezember 2023 möchten wir Dixie-Mix-Altstars uns endgültig von der Bühne verabschieden. Nach unserem 25-jährigen Jubiläum dachten wir, daß es an der Zeit ist, aufzuhören. Leider gibt es keinen entsprechenden Nachwuchs außer im Schlagzeugbereich und wir sind auch in die Jahre gekommen. In all dieser Zeit haben wir viel Unterstützung

erfahren. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Unser besonderer Dank geht u.a. an den viel zu früh verstorbenen Thomas Kurzhals, an Uwe Schwerdtfeger und seine Firma U.S.-Transporte, an die Stadt Ronneburg mit seiner Bürgermeisterin Krimhild Leutloff, an den Städtepartnerschaftsverein Hauteville-Ronneburg, den Heimat- und Verschönerungsverein Ronneburg sowie an den Organisator des Traktorentreffens Manfred Schumann.

Wir alle denken gern an die gemeinsamen Jahre, die uns viel Freude, Abwechslung, Spaß und Begegnungen mit interessanten Menschen gebracht haben. Alles geht einmal zu Ende. Wir sind dankbar für die schöne gemeinsame Zeit, die wir als Dixie-Mix-Altstars erleben durften.

Im Namen der Band
Horst Hoffmann



Ronneburger Notizen

■ Wie schnell die Zeit vergeht!

Man glaubt es kaum, aber das Jahr 2023 gehört schon fast der Vergangenheit an.

Noch immer können wir am 20.12.2023 zum Seniorentanz in den Lokschruppen gehen und dann war es das schon.

Wir möchten uns ganz herzlich bei Rainer Schulze und seinem Team bedanken. Es waren wieder viele schöne Stunden, die wir bei Musik und bei guter Bewirtung verbringen durften.

Ob Frühlingsfest, Fasching oder Oktoberfest, überall

haben wir viel gelacht und getanzt, was ja Sport für unseren Körper ist. So manches „Bierchen“, Wein und auch ab und zu ein Schnäpschen ließen wir uns schmecken. Nun freuen wir uns schon auf die Weihnachtsfeier am 20.12.2023.

Im Januar geht es dann wieder los.

Also vielen Dank an das gesamte Team des Lokschruppen Ronneburg. Alles, alles Gute für 2024. Hoffen wir, dass wir alle gesund bleiben.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2024.

M. Schikora



Vereine und Verbände



■ Neues vom FSV Ronneburg

Aktuell ist aufgrund der Wetterlage die Hinserie unserer 1. Männer beendet. Wir sind diese Saison in der Liga noch ungeschlagen und stehen mit neun Siegen und zwei unentschieden auf dem 2. Tabellenplatz. Bei drei Spielen weniger haben wir auf den Herbstmeister Wismut Gera II – 5 Punkte Rückstand. Es ist also noch alles drin...!!!

Unser limitierter Fanschal ist pünktlich zu Weihnachten fertig. Erhältlich zu Heimspielen, per Nachricht und in der „Allianz Niederlassung Ronneburg“ auf dem Markt zu den Geschäftszeiten.

Text: Ingo Hänel FSV Ronneburg, Bilder: privat



Wir wünschen unseren Vereinsmitgliedern,
Fans, Freunden und Sponsoren
ein besinnliches Weihnachtsfest,
erholsame Feiertage
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr!

Mit sportlichem Gruß

Der Vorstand des FSV Ronneburg e.V.

Deine Heimat - Dein Verein - Tradition seit 1920
fsv-ronneburg.de.tl

Vereine und Verbände



Handballsportverein Ronneburg e.V. | Wir sind Handball !!

■ Erster Einsatz für die kleinsten Ronneburger Handballer



■ **Teilnahme an zwei Turnieren von Erfolg gekrönt**
Seit Beginn des neuen Schuljahres haben 12 Mädchen und Jungen den Weg zum Handballsport gefunden. In den letzten Wochen haben die Kids unter Leitung von Dieter Wolf fleißig trainiert und die Vorfreude war groß, als man erfuhr, dass man am 22. November das erste Turnier bestreiten wird. Der SV 04 Plauen-Oberlosa hatte zum HELIOS-Cup der F-Jugend eingeladen. Dankend nahmen Ronneburgs jüngste Handballer diese Einladung an und reisten am besagten 22.11.2023 nach Plauen in Sachsen. Die Aufregung unter den 11 Mädchen und Jungen war groß. Schließlich war die Situation für alle neu. Aber eins kann man schon vorweg nehmen: alle haben das richtig toll gemacht! Übungsleiter Dieter Wolf und Betreuer Heiko Plaul waren am Ende des Tages sehr stolz auf ihre Schützlinge. Insgesamt nahmen zehn Mannschaften aus Sachsen und Ostthüringen an dem Turnier teil. Der Gastgeber Verein SV 04 Plauen-Oberlosa und Union Chemnitz stellten dabei gleich zwei Mannschaften auf. Die Partien wurden in der Kurt-Helbig-Sporthalle Plauen auf verkleinerten Spielfeldern mit vier Feldspielern und einem Torwart ausgetragen.



Zehn Teams zum Helios-Cup in Plauen

Zunächst musste man die Vorrundengruppen überstehen. Die Kids des HSV Ronneburg hatten sich in der Gruppe 1 mit Gastgeber SV 04 Plauen-Oberlosa 1, Union Chemnitz 2, HC Einheit Plauen und ZHC Grubenlampe auseinanderzusetzen. Mit drei Niederlagen und einem 4:0-Sieg gegen HC Einheit Plauen erreichten die Ronneburger als 4. ihrer Vorrunde noch die Hauptrunde.

In der Gruppe 2 spielten SV 04 Plauen-Oberlosa 2, Union Chemnitz 1, HSV Dresden, HC Fraureuth und SG Nickelhütte Aue.

Nun mussten die Mädchen und Jungen des HSV Ronneburg im Viertelfinale gegen den Sieger der Gruppe 2, die SG Nickelhütte Aue, bestehen. Man bemühte sich, hatte aber mit 5:14 das Nachsehen. Ein „Beinbruch“ war das dennoch nicht. Im Spiel gegen den ZHC Grubenlampe Zwickau hatten sich die Ronneburger fest vorgenommen, nochmals alles zu zeigen, was sie im Training gelernt hatten. Und dies ist zur Freude aller gelungen, denn mit dem Schlusspfiff stand ein 11:6 zu Buche. Nach der anschließenden 3:8-Niederlage gegen Union Chemnitz 1 stand fest, der HSV Ronneburg belegt in diesem gut besetzten Turniereinen ausgezeichneten 6. Platz. Dazu kann man nur gratulieren.

Auch wenn man keinen Medaillenplatz erreichen konnte, bot das Turnier doch eine gute Gelegenheit, den Leistungsstand im Vergleich zu den anderen Teams festzustellen. Unter dem

Motto : Dabei sein ist alles, Spaß haben und Erfahrung sammeln, haben sich Ronneburgs jüngste Handballer gut verkauft und schlugen sich in allen Spielen wacker. Jeder erkämpfte Ball, abgewehrter Torwurf und jedes erzielte Tor wurde von Mitspielern und mitgereisten Eltern gleichermaßen gefeiert. Nach den Spielen waren sich alle einig: das hat Spaß gemacht und man freut sich auf kommende Turniere. Bis dahin wird im Training weiter fleißig geübt.



Mannschaft HSV F-Jugend in Plauen

Ronneburg spielte mit: Liam Windisch, Milo Mähler, Mateo Bechert, Milena Mähler, V. Sobolov, Mila Thomas, Jonas Preis, Fabian Benz, Till Seidel, Linus Glödtzsch, Oskar Gerd

Übungsleiter: Dieter Wolf, Betreuer: Heiko Plaul

Vereine und Verbände

Dankeschön sagen wir an dieser Stelle dem SV 04 Plauen-Oberlosa für das wirklich toll organisierte Turnier.

■ Ergebnisse 1. HELIOS-Cup

Gruppe 1

SV 04 Plauen-Oberlosa 1 – ZHC Grubenlampe	10:2
Union Chemnitz 2 – HSV Ronneburg	11:5
HC Einheit Plauen – SV 04 Plauen-Oberlosa 1	4:16
HSV Ronneburg – ZHC Grubenlampe	3:6
HC Einheit Plauen – Union Chemnitz 2	3:20
HSV Ronneburg – SV 04 Plauen-Oberlosa 1	4:9
ZHC Grubenlampe – HC Einheit Plauen	10:7
SV 04 Plauen-Oberlosa 1 – Union Chemnitz 2	9:4
HC Einheit Plauen – HSV Ronneburg	0:4
Union Chemnitz 2 – ZHC Grubenlampe	11:2

Platzierung/Tabelle

- 1. SV 04 Plauen-Oberlosa 1
- 2. Union Chemnitz 2
- 3. ZHC Grubenlampe
- 4. HSV Ronneburg
- 5. HC Einheit Plauen

Gruppe 2

SV 04 Plauen-Oberlosa 2 – HC Fraureuth	3:10
Union Chemnitz 1 – HSV Dresden	9:10
SG Nickelhütte Aue – SV 04 Plauen-Oberlosa 2	12:5
HSV Dresden – HC Fraureuth	7:5
SG Nickelhütte Aue – Union Chemnitz 1	10:10
HSV Dresden – SV 04 Plauen-Oberlosa 2	10:11
HC Fraureuth – SG Nickelhütte Aue	9:9
SV 04 Plauen-Oberlosa 2 – Union Chemnitz 1	9:13
SG Nickelhütte Aue – HSV Dresden	14:5
Union Chemnitz – HC Fraureuth	7:9

Platzierung/Tabelle

- 1. SG Nickelhütte Aue
- 2. HC Fraureuth
- 3. HSV Dresden
- 4. Union Chemnitz 1
- 5. SV 04 Plauen-Oberlosa 2

Hauptrunde/Überkreuz- und Platzierungsspiele

HC Einheit Plauen – SV 04 Plauen-Oberlosa 2	5:12
SV 04 Plauen-Oberlosa 1 – Union Chemnitz 1	11:9
Union Chemnitz 2 – HSV Dresden	8:7
ZHC Grubenlampe – HC Fraureuth	3:17
HSV Ronneburg – SG Nickelhütte Aue	5:14
HSV Dresden – Union Chemnitz 1	7:10
HSV Ronneburg – ZHC Grubenlampe	11:6
Union Chemnitz 2 – SV 04 Plauen-Oberlosa 1	7:10
SG Nickelhütte Aue – HC Fraureuth	9:7
ZHC Grubenlampe – HSV Dresden	1:7

HSV Ronneburg – Union Chemnitz 1	3:8
HC Fraureuth – Union Chemnitz 2	6:3
SG Nickelhütte Aue – SV 04 Plauen-Oberlosa 1	10:13

Abschlusstabelle 1. HELIOS-Cup

- 01. SV 04 Plauen-Oberlosa 1
- 02. SG Nickelhütte Aue
- 03. HC Fraureuth
- 04. Union Chemnitz 2
- 05. Union Chemnitz 1
- 06. HSV Ronneburg
- 07. HSV Dresden
- 08. ZHC Grubenlampe
- 09. SV 04 Plauen-Oberlosa 2
- 10. HC Einheit Plauen

Nach dem Abstecher nach Plauen nahmen die Mädchen und Jungen der F-Jugend kurzfristig an einem Turnier des HV Fortschritt Mylau-Reichenbach teil. Am Sonntag, den 26. November traf man auf die Mannschaften des Gastgebers, TSG Concordia Reudnitz und SG Handball Oberland. Es blieb abzuwarten, wie man die „Strapazen“ des ganztägigen Turnieres in Plauen verkraftet hat. Unter dem Strich gesehen kann man zurecht behaupten: sehr gut. Zwar hatte man im Spiel gegen den HV Fortschritt Mylau-Reichenbach noch mit dem ein und anderem kleinen Problem zu kämpfen, doch zunehmend konnten sich die HSV-Kid' steigern. Nach der 5:9 Niederlage gegen den Gastgeber ließen die Ronneburger keine Zweifel aufkommen. Man spürte, die Mädchen und Jungen wollen unbedingt gewinnen. Gegen die Mannschaft des TSG Concordia Reudnitz bestimmte man von Beginn an, die Szenerie auf dem Hallenbelag und gewann verdient mit 7:2. Gegen die SG Handball Oberland wurde es weitaus schwerer, denn beide Teams spielten auf Au-



Mannschaft HSV F-Jugend in Reichenbach

Ronneburg spielte mit:
Milo Mähler, Mateo Bechert, Milena Mähler,
Liam Windisch, Jonas Preis, Till Seidel
Übungsleiter: Dieter Wolf, Betreuer: Heiko Plaul

Vereine und Verbände

genhöhe und bemühten sich, das Spiel zu bestimmen. Mit dem Schlusspfiff jubelten die Ronneburger über einen verdienten 8:6 Sieg. Und es sollte noch besser kommen, in der End-abrechnung aller Turnierspiele belegte der HSV Ronneburg den 1. Platz. Freude pur, denn immer-hin war es für die jüngsten Ronneburger Handballer der erste Turniersieg überhaupt. Dazu herzlichen Glückwunsch.

Die guten Leistungen unserer jüngsten Handballer zu beiden Turnieren wurden mit einem Satz neuer Bälle belohnt, welche von der Baufirma Patzer gesponsert wur-

den. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Ein großes Dankeschön geht natürlich auch an die Eltern, die zum einen den Transport der Spieler nach Plauen und Reichenbach mit gewährleistet haben und zum anderen die HSV-Kids vor Ort tatkräftig unterstützt haben.

Zum Schluss bleibt zu wünschen, dass alle auch weiterhin fleißig trainieren und dem Handballsport treu bleiben.

*Jürgen Bäumler
(Text und Bilder)*

■ Gute Handball-Kost zum „32. Handball-Fan-Turnier“ des HSV Ronneburg

Am Freitag, dem 01.12. und Sonnabend, dem 02.12. 2023 nahmen die Handball-Fans die Ronneburger Sporthalle wieder einmal in ihren Besitz. In diesem Jahr fand nun schon das 32. Fan-Turnier bei den Männern statt. Dieses Traditions-Turnier gestaltete sich im Ronneburger „Hexenkessel“ erneut zu einer guten Werbung für den Handballsport in unserer Stadt Ronneburg und fand bei den „Freizeit-Handballern“ und Zuschauern gleichermaßen Anerkennung. Im Vorfeld hatte Organisator Dieter Wolf erneut die Fäden gezogen und letztlich alles gut auf die Reihe gebracht. Acht Mannschaften standen bei den Männern und drei Mannschaften bei den Frauen auf dem „Papier“ und man konnte gespannt sein, ob auch alle gemeldeten Mannschaften am Turnier teilnehmen werden. Freitag, kurz vor Turnierbeginn, stand fest, dass sieben Mannschaften um den begehrten Pokal spielen werden. Red Supporter aus Glauchau hatte kurzfristig seine Teilnahme krankheitsbedingt absagen müssen. Trotzdem wurde auch in diesem Jahr wieder in zwei Staffeln gespielt. Die Auslosung ergab folgende Zusammensetzung. In der Staffel 1 spielten „Neuling“ De' Oertels, ZHC Grubenlampe Zwickau, und die Edeltechniker. In der Staffel 2 trafen De' Holzgeschnitzten, Clan der Haldenländer, Vorjahressieger Hartsuff Hornets und „Dynamo Moskau“ aufeinander.

Nach acht Jahren Abstinenz (letztes Turnier 2015) nah-



Finalspiel zwischen Hartsuff Hornets und De' Holzgeschnitzten

men in diesem Jahr wieder drei Frauenmannschaften teil. Die Ronneburger Happy Hippos, Dauerrivale TSG Concordia Reudnitz und „Neuling“ Torminatorinnen spielten um den Turniersieg bei den Frauen.

Doch zurück zu den Männern. In der Staffel 1 dominierten die Zwickauer mit zwei Siegen gegen De' Oertels (4:2) und die Edeltechniker (7:6). Spannend ging es dann im Spiel der Edeltechniker gegen De' Oertels zu.



Freude pur bei allen beteiligten Mannschaften

Vereine und Verbände

Mit dem Schlusspfiff konnten die „Neulinge“ De' Oertels einen 4:3 Sieg für sich verbuchen. Dies war zugleich der Einzug ins Halbfinale.

In der Staffel 2 bestimmten Vorjahressieger Hartsuff Hornets die Szenerie auf dem Hallenbelag. Sie gewannen ihre Spiele gegen „Dynamo Moskau“ mit 5:3 und den Clan der Haldenländer mit 7:6. Lediglich im Spiel gegen De' Holzgeschnitzten ließ man mit einem 5:5 einen Punkt liegen. Im Nachhinein gesehen, war dieser Punkt für

De' Holzgeschnitzten besonders wichtig, denn damit sicherte man sich Platz 2 und den Einzug ins Halbfinale. Mit 3:3 Punkten belegten die Haldenländer, die gegen De' Holzgeschnitzten 5:5 und gegen „Dynamo Moskau“ 9:4 spielten den dritten Platz. „Dynamo Moskau“ belegte mit 0:6 Punkten Platz vier.

Auch die Frauen griffen an diesem Freitag Abend mit ins Geschehen ein. Die Happy Hippos gewannen ihre Spiele gegen die „Neulinge“ Torminatorinnen mit 6:2 und gegen die TSG Concordia Reudnitz mit 6:4. Die Torminatorinnen mussten an diesem Abend „Lehrgeld zahlen“ und verloren auch ihr Spiel gegen Reudnitz mit 4:6. Um Mitternacht fand der erste Turniertag seinen Abschluss. 12 spannende und gute Handballspiele standen zu Buche und man konnte gespannt sein, wie am darauffolgenden Samstag das Turnier seinen Fortgang findet.

Zunächst standen die Halbfinals auf der Tagesordnung. De' Holzgeschnitzten trafen auf den ZHC Grubenlampe Zwickau und gewannen mit 9:6. Vorjahressieger Hartsuff Hornets hatte sich im Anschluss mit De' Oertels auseinanderzusetzen. Am Ende stand ein 11:6 für die Hornets zu Buche. Ein Spannendes Finale stand somit bevor. Vorerst aber mussten die Platzierungen 5 bis 7 ausgespielt werden. Dies erfolgte in einem Dreier-Turnier zwischen den Mannschaften Edeltechniker, Clan der Haldenländer und „Dynamo Moskau“. Die Edeltechniker gewannen beide Spiele (6:5 gegen „Dynamo Moskau“ und 9:4 gegen Clan der Haldenländer) und die Haldenländer waren letztlich mit 9:4 gegen „Dynamo Moskau“ erfolgreich.

Im Spiel um Platz 3 setzte sich der ZHC Grubenlampe mit 3:2 gegen De' Oertels durch.

Spannend sollte es im Finale werden. Sowohl De' Holzgeschnitzten aber auch Hartsuff Hornets nahmen für sich in Anspruch, auf jeden Fall Pokalsieger zu werden. Doch irgendwie war bei den Hornets die Luft raus, so dass De' Holzgeschnitzten recht eindeutig mit 5:1 gewannen und diesjähriger Pokalsieger wurden. Dazu herzlichen Glückwunsch.

Aber auch die Frauen zeigten an diesem Samstag noch einmal ihr Können, wobei die Happy Hippos und die Torminatorinnen durch den Ausfall von Reudnitz (konnten am Samstag nicht anreisen) zwei Spiele austrugen. Einmal gewannen die Happy Hippos mit 8:2 und einmal die Torminatorinnen mit 7:4. Am Ende wurden die Hap-



Pokalsieger De' Holzgeschnitzten

py Hippos vor den Torminatorinnen und der TSG Concordia Reudnitz Turniersieger.

Einig war man sich im Nachhinein, es war wieder ein gutes und faires Turnier, mit guter Handballkost.

Dafür sorgten die Organisatoren und Helfer hinter den Kulissen ebenso wie die Schiedsrichter (Helge Mühlstein, Nils Rensch, Leif Pöhnitzsch und Torsten Drespe) sowie Katja, Sandra und Raika am Kampfgericht. Ein besonderes Lob gilt dem „Senior“ und „Macher“ des Fan-Turniers, Sportfreund Dieter Wolf.

Damit reihte sich dieses 32. Handball-Fan-Turnier würdig ein, in die Vorbereitung „100 Jahre Handball in Ronneburg“ im Jahr 2024.

All das ist nun schon wieder Geschichte und man kann gespannt sein, wie es im kommenden Jahr weitergeht.

*Jürgen Bäumler
(Text und Bilder)*

Vereine und Verbände

Deutsche Lebens-Rettungs-
Gesellschaft – OG Ronneburg e.V.
Zeitzer Straße 15
07580 Ronneburg



■ Saisonabschluss der DLRG OG Ronneburg

Nachdem wir am 23.09.2023 nach der Jahresmitgliederversammlung mit den „Erwachsenen“ die vergangene Saison verabschiedet haben, war es am 01.11.2023 auch für den Nachwuchs soweit.

Da sich alle einig waren dass, wie im vergangenen Jahr auch, wieder gebastelt werden soll haben Claudia und Josy tief in ihrer Kreativkiste gewühlt und alles vorbereitet. So standen beim Eintreffen der Trainingsgruppen unzählige Flaschen, Servietten und diverse Bastelutensilien bereit. Mit Geschick und viel Spaß konnte danach jeder ein leuchtendes Deko-Objekt sein Eigen nennen. Nach der „Arbeit“ das Vergnügen hieß die Devise. Es wurde gewichtelt, Pizza verspeist und in gemütlicher Runde einfach Spaß gehabt. Leider mussten wir an diesem Tag auch ein langjähriges Mitglied verabschieden. Liebe Jannika, wir wünschen Dir für Deinen weiteren Weg alles Gute und hoffen, Du denkst gern an die Zeit mit uns zurück.



Das Jahr neigt sich dem Ende zu und wir blicken auch 2023 wieder auf ein ereignis- und arbeitsreiches Jahr zurück.

Neben dem wöchentlichen Training haben wir in fünf Arbeitseinsätzen Pflegearbeiten in und um unser Vereinsheim durchgeführt, im Sommerbad den Beckenrand von Unkraut befreit und nicht zuletzt die Sandsackaktion der Stadt Ronneburg für das Wohngebiet an der Distelburg unterstützt, getreu dem Motto „Gemeinsam kann man alles schaffen“. An dieser Stelle ein großes Dankeschön



an unsere Mitglieder, den Nachwuchs und deren Eltern für Eure Unterstützung.

Die 2. Winterwanderung, die Badeparty, unser jährliches Trainingslager mit der Freiwilligen Feuerwehr und die Teilnahme am Festumzug waren nur einige Höhepunkte der diesjährigen Saison.

Bereits jetzt laufen die Vorbereitungen für die 30. Badeparty im Jahr 2024.

Durch die Unterstützung der Ronneburger Wohnungsgesellschaft mbH erhielten wir einen neuen Schaukasten, welcher Dank der fleißigen Mitarbeiter des städtischen Bauhofes an der Bushaltestelle in der Zeiterstraße ein neues Zuhause gefunden hat.



Wir bedanken uns bei der Stadtverwaltung Ronneburg und der Ronneburger Wohnungsgesellschaft mbH für die vertrauensvolle Zusammenarbeit im Jahr 2023. Danke an unsere Sponsoren, Unterstützer und natürlich unsere Mitglieder für Eure Unterstützung und Euren Einsatz. Eine erfolgreiche Vereinsarbeit ist immer eine gemeinsame Arbeit.

Mit gegenseitiger Achtung und Fleiß hat jeder von Euch zu einem erfolgreichen Jahr beigetragen.

Der Vorstand der DLRG OG Ronneburg wünscht allen Kameradinnen und Kameraden, Sponsoren, Unterstützern und Freunden des Vereins eine besinnliche Weihnachtszeit und freut sich gemeinsam mit Euch auf eine neue ereignisreiche Saison 2024.

*Sandra Volkmann, Vorstand DLRG OG Ronneburg
(Text und Bilder)*

Vereine und Verbände

■ **Veröffentlichung!**

Endlich ist es soweit, das neue Buch, der Künstlergemeinschaft „Das Kollektiv“, steht kurz vor der Veröffentlichung. Getreu dem Motto, „Was lange währt wird endlich gut“, soll „A Layia Story: Rise of the King“, so der Titel des Werkes, im Januar 2024 erscheinen. „Rise of the King“, stellt die erste Vorgeschichte der „Layia Saga“ dar und beleuchtet Figuren aus der Hauptbuchreihe genauer. Die „Layia Reihe“ umfasst 5 originale Bände (Die Hauptreihe), wovon bereits das Buch „A Journey to Layia: The Arrival“ erschienen und aktuell auf Amazon erhältlich ist. „Rise of the King“ ist die erste von vier Vorgeschichten zur „Layia Saga“.

Geschrieben wurde das Buch von den Ronneburger Autoren Norbert Schüssler und Alexander Kaiser. Die beiden setzten bei der Umsetzung, wie schon bei Buch eins auf „Real Life Cover Models“ aus dem Cosplay Bereich und auf Freunde. In „Rise of the King“ stehen der junge Schmiedssohn Rowan (gespielt von Lucas Ballmann) und seine große Liebe, Prinzessin Edora (gespielt von Jennifer Rogalski) im Mittelpunkt. Beide Figuren feierten ihr Debüt bereits im ersten Buch der Hauptreihe und wurden für die damaligen Promo-Aufnahmen aber noch von anderen Darstellern verkörpert. Nach der nun erfolgten finalen Besetzung zieren die beiden Jung-

darsteller auch verdientermaßen das Buch Cover. Als Antagonistin wird Waldhexe Valira (gespielt von Elli Horais aus Gera) und „Layia Saga“ Hauptbösewicht Xaron (gespielt von Dustin Ziermann aus Neustadt an der Orla) ebenfalls einen wichtigen Part einnehmen. Kater Aleister wird auch wieder mit dabei sein, dieses Mal fällt seine Rolle jedoch, ganz zur Freude der Fans weit größer aus.

Das Buch wurde bereits 2019 fertiggestellt. Die drei Jahre andauernde Pandemie verzögerte mit ihren Kontaktbeschränkungen die Veröffentlichung und die Produktion. Hinzu kamen Unstimmigkeiten über Ausrichtung des Buches sowie FSK Einschränkungen. Das Buch sollte die Altersfreigabe 12 erhalten. Schlussendlich, war es Rebecca Rosenstock, die dem Buch den finalen Schliff gab. Zwischen Weihnachten und Neujahr 2023 wird der erste Probedruck erwartet, der akribisch von dem „Kollektiv“ Team geprüft und wenn alles ihren Wünschen entspricht, für den Handel freigegeben wird.

Auf den Social Media Accounts der Künstlergemeinschaft „Das Kollektiv“ finden derzeit die Weihnacht-Specials statt. Hier kann man auch sehr viele Bilder und auch den Trailer zu „Rise of the King“ bestaunen. Gedreht und geschootet wurde unter anderem in Bad Klosterlausnitz, Halle (Saale), Leipzig und Pottenstein (Fränkische Schweiz).

Interesse an allen Aktivitäten der Ronneburger?

Folgen kann man uns auf Instagram, Facebook, YouTube und TikTok.

Instagram: the_real_kollektiv, layia_universum, brotherhood_picture

Facebook: Das Kollektiv, Layia Universum, Brotherhood Picture

YouTube: Das Kollektiv

TikTok: The_Real_Kollektiv

Text und Bild: Presseabteilung „Das Kollektiv“



Vereine und Verbände

■ Sehr geehrte Senioren der Stadt Ronneburg,

wir, die Mitarbeiter der DRK-Sozialstation in Ronneburg und unsere Chefin Frau Mirjam Köhler, möchten Sie informieren, dass in unserem Haus in der Altenburger Straße 16 jeden Mittwoch von 14.00 bis 18.00 Uhr ein Seniorennachmittag stattfindet. Besonders in der kommenden „Dunkel-Zeit“ ist es wichtig, dass man als älterer Mensch wenigstens einmal wöchentlich einen Anlaufpunkt hat und sich auf Gesellschaft freuen kann.

Unsere Frau Gabi Zapp, die einige Gäste noch aus deren aktiven Laufbahn in der Pflege kennen, lässt sich immer etwas einfallen um den Nachmittag kurzweilig zu gestalten. Natürlich können selbst Vorschläge gemacht werden.

Ebenso abwechslungsreich ist das Angebot beim gemeinsamen Kaffeetrinken oder Abendbrot (beides gegen einen geringen Obolus).

Manchmal ist die illustre Runde recht klein, andermal ist die Hütte proppevoll, das variiert ständig. Um jedem Gast mit Speis und Trank gerecht zu werden, ist es aber zwingend notwendig, dass man seine Teilnahme oder Absage (!) telefonisch meldet, am besten bis zum Vormittag des Vortages.



Neue „Gesichter“ sind herzlich willkommen.

Telefonische Anmeldungen gerne unter: 036602-34077.

Mit freundlichen Grüßen

Annett Quinten, Sachbearbeiterin

DRK Sozialstation Ronneburg

Altenburger Straße 16

07580 Ronneburg

Telefon: 036602/34077

Fax: 036602/93672

E-Mail: sozialstation@drk-zeulenroda.de



Historisches

■ Friedhof der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Ronneburg



So lautet eine schön gestaltete Broschüre über den Ronneburger Friedhof. Von ansehnlichen Fotos bestückt, wird mit besinnlichen Worten auch über den Sinn eines Friedhofes geschrieben.

Friedhöfe dienen nicht nur dem lebendigen Gedenken an die Toten, sondern sind auch ein lebendiges Kulturgut. „Der Friedhof beherbergt Ehrengrabstätten, die an die Opfer der Weltkriege erinnern. Zudem bestehen einige denkmalgeschützte Familiengräber aus dem 19. und dem frühen 20. Jahrhundert.“

In einem Zeitungsartikel habe ich einmal folgendes gelesen: „Schlendert man über Friedhöfe, erfährt man bei der Betrachtung von Gräbern verstorbener Persönlichkeiten immer auch ein Stück Geschichte über den jeweiligen Ort.“

Denkmalgeschützte Gräber, also lebendiges Kulturgut, sei es als Familiengrab oder besonderes Ehrengrab, haben nach meinen Erkenntnissen in unserer Stadt nicht den notwendigen Stellenwert.

Ich möchte deshalb in unregelmäßigen Abständen besondere Grabstätten vorstellen und vielleicht auch zu Diskussionen anregen.

Beginnen werde ich heute mit einem interessanten steinernen Baudenkmal, welches nach seinem Umzug noch nicht den richtigen Platz gefunden hat.

Das Grabdenkmal von Caroline Erdmuthe Luckner



Fotos (2): Klaus Kammel (Oktober 2011)

Als erstes stellen sich einige Fragen:

Wer war diese Caroline Erdmuthe Luckner?

War die Familie Luckner eine Ronneburger Familie?

Warum gab es auf dem Ronneburger Friedhof ein Grab mit einem derart imposanten Steindenkmal?



Nach umfangreichen Recherchen in der Friedhofsverwaltung und dem historischen Stadtarchiv, kann ich heute diese Fragen fast vollständig beantworten.

Caroline Erdmuthe Kreher, geboren am 30. Oktober 1792 in Pöppeln, heiratet Carl Luckner, einen Mühlenbesitzer in Zschippach.

In Zschippach gab es zu dieser Zeit drei Mühlen. Die Knappenmühle, welche zum angrenzenden Rittergut gehörte, die Zoismühle und die Fuchs – oder Saidelsmühle.

Im Sterberegister von Großenstein, wo Carl Friedrich Luckner beerdigt wurde, kann man folgendes lesen: „... Luckner, Carl Friedrich 1829 Besitzer der Saidelsmühle in Zschippach...“.

Aus der Ehe zwischen Caroline Erdmuthe Luckner und Carl Luckner entsprangen vier Kinder. Ein Sohn und drei Töchter.

Amalie Sidolin Florentine Luckner
gestorben am 27.11.1852 mit knapp 29 Jahren, ledig
In Ronneburg begraben mit dem Vermerk: Begräbnis
1. Klasse

Lucian Darius Alexander Luckner
gestorben am 17. Juni 1881, angeblich 62 Jahre alt
In Ronneburg begraben mit dem Vermerk: Begräbnis
1. Klasse mit Rede

Luise Adelheid Auguste Luckner, wohnhaft in Ebersdorf
Zu dieser Tochter konnte ich nur einen Protokoll Auszug von der Bürgervorstands – Sitzung vom 10. März 1870 finden.

II. Ueber die vom Stadtrath mitgetheilte Frage wegen Anerkennung der Heimathsbörigkeit der von dem Justizamt Lobenstein kürzlich wegen Geistesstörung im Genußungsbaus zu Roda untergebrachten Louise Adelheid Auguste Luckner von Ebersdorf an hies. Ort berichtete St.-B. Häfelbarth, und empfahl, da die gen. Louise Luckner bei Ansiedelung ihrer verstorbenen Mutter hieselbst Heimathsberechtigt nicht mit gewonnen, Anerkennung einer Heimathsberechtigung der Genannten an hies. Orte abzulehnen.

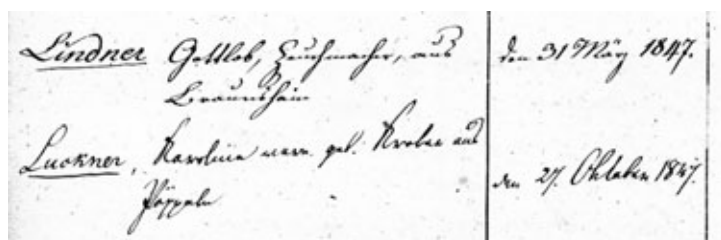
Historisches

Zum 4. Kind (3. Tochter) wurden leider bisher keine Unterlagen oder Hinweise gefunden.

Die Familiengeschichte Luckner könnte wie folgt verlaufen sein. Die Familie Luckner war als Mühlenbesitzer eine wohlhabende Familie.

Nach dem Tod von Carl Luckner verlegte Caroline Erdmuthe Luckner ihren Wohnsitz nach Ronneburg.

Sie beantragte als Witwe das Bürgerrecht in Ronneburg. Wie aus dem Eintrag im Bürgerbuch der Stadt Ronneburg zu ersehen, wurde ihr das Bürgerrecht am 27. Oktober 1847 zugesprochen.



Am 17. Dezember 1869 starb Caroline Erdmuthe Luckner und wurde in Ronneburg beigesetzt.

Das Grabmal und das Steindenkmal befanden sich zu dieser Zeit noch auf dem Friedhofsteil des heutigen Vorplatzes zum Friedhof.

Nach einem Gebietstausch mit der Stadt im Jahr 1876 wurde das Steindenkmal auf das heutige Gelände des Friedhofes umgelagert.

Schon seit vielen Jahren fristet dieses Steindenkmal ein unbemerktes oder auch nicht gewolltes Dasein an dieser Stelle. Da der Friedhof Kirchengelände ist, liegt das Schicksal dieses Grabdenkmals in Kirchenhand.



Juni 2019

Fotos (2): Klaus Kammel



August 2023

Die Probleme sind nicht einfach, bestimmt auch kompliziert, wenn es um die Erhaltung von derartigen Baudenkmalern geht.

Diese Thematik stand und steht bisher leider nicht im Fokus, wäre aber meiner Meinung nach Überlegungen seitens der Verantwortlichen wert.

Denn es wird nicht mehr lange dauern und ein weiteres historisches Grabdenkmal auf unseren Friedhof ist verschwunden.

Klaus Kammel, Stadtchronist